



DULLINGER

IMMOBILIEN · VERWALTUNG

Häufig gestellte Fragen zum Wohnungseigentum

Wofür benötigt eine Wohnungseigentümergeinschaft eine Haftpflichtversicherung?

Eine Haftpflichtversicherung ist ein Versicherungsvertrag, der einen Versicherer zum Ausgleich von Vermögensnachteilen infolge von gegen den Versicherten gerichteten Schadensersatzansprüchen verpflichtet. Der Versicherer stellt den Versicherten von begründeten Ansprüchen Dritter frei oder wehrt auf seine Kosten unbegründete Ansprüche ab; dieser passive Rechtsschutz ergänzt den aktiven der Rechtsschutzversicherung.

Eigentümer, Pächter oder Mieter von Grundstücken, Gebäuden oder Wohnungen können nicht ausschließen, von Dritten wegen Schäden, die aus dem Gefahrenkreis der Immobilien herrühren, auf Schadensersatz in Anspruch genommen zu werden. Das Risiko, dass fremde Personen (z. B. Besucher, Passanten, Lieferanten, Handwerker oder Mieter) auf einem nicht ordnungsgemäß gesicherten Grundstück einen Schaden erleiden, entsteht bereits mit dem Erwerb des Grundstücks. Weiterhin erstreckt es sich auf die gesamte Bauphase und setzt sich nach dem Einzug in das Gebäude oder nach dessen Vermietung fort.

Eine risikogerecht ausgestaltete Haftpflichtversicherung ist somit wichtig, um die Haftung eines Haus- und Grundbesitzers zu begrenzen. Dabei gibt es für die unterschiedlichen Haftpflichtrisiken unterschiedliche Haftpflichtversicherungen.